



„Ich liebe das Theater, es ist so viel realistischer als das Leben...“

OSCAR WILDE

Bitte  
ausreichend  
frankieren.

Foto: Andrea Wiener

Verein „Theater in der Kirche e.V.“  
Kuhbrücke 6  
15328 Küstriner Vorland

www.theater-in-der-kirche.de



## Ein Blick nach vorn

auf Spenden und Sponsoring

Der Eintritt zu unseren Vorstellungen ist grundsätzlich **frei**. Nach den Aufführungen bitten wir jedoch die Zuschauer um Spenden, die überwiegend zur Hälfte dem örtlichen Förderverein zur Erhaltung des Kirchengebäudes oder der jeweiligen Kirchengemeinde zugute kommen. Der andere Teil der Spenden trägt mit dazu bei, die Auftritte von „Theater in der Kirche“ zu realisieren.

Auch wenn eine Handvoll Personen in ehrenamtlicher Tätigkeit eine Tournee plant und durchführt, ist der Tourneeablauf doch mit erheblichen Kosten verbunden: Reise- und Übernachtungskosten, Ausgaben für Bühnenbild, Kostüme sowie notwendiges Equipment als auch für Plakate, Banner und Flyer und nicht zuletzt die Aufwandsentschädigungen für die Schauspieler schlagen zu Buche.

Großzügige Spenden ermöglichten überhaupt erst, aus der Projektidee einen Tourneebetrieb zu entwickeln, der mit der Vereinsgründung auf sichere Füße gestellt wurde.

Die Mehrzahl der Aufführungen findet in brandenburgischen Dorfkirchen statt, doch auch in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern trat die Truppe auf. Den Abschluss der Tournee bildet traditionsgemäß die Aufführung in einer Berliner Kirche. Der Verein ist weiterhin bestrebt, mit seiner Tourneeplanung möglichst viele unterschiedliche Dorfkirchen zu berücksichtigen.

„Theater in der Kirche“ kann als gemeinnütziger Verein auf längere Sicht nur mit Spenden und Sponsoring zur kulturellen Angebotsvielfalt im ländlichen Bereich beitragen. Wenn Sie mit dem Verein Kontakt aufnehmen, uns unterstützen oder uns einfach Ihre Eindrücke von Aufführungen schildern möchten, schreiben Sie uns.

Theater in der Kirche e.V. e-mail:  
Kuhbrücke 6 theater@theater-in-der-kirche.de  
15328 Küstriner Vorland

Infos im Internet: [www.theater-in-der-kirche.de](http://www.theater-in-der-kirche.de)

Gestaltung und Satz: Losacker. Fotos: W. Losacker, H.-P. Ermert (Archiv Theater in der Kirche)

Theater in der Kirche e.V.



Der Theaterverein  
und sein kulturelles Engagement  
seit 2003





### Proben

Auf einer angemieteten Probenbühne beginnt die Arbeit mit dem Einlesen in das Stück, erste Szenen werden geprobt. Während Bühnenbild- und Lichtkonzeption entstehen, geht es in den letzten Wochen bei täglichen Proben in die Detailarbeit, bis mit der Spielroutine sich das von der Regisseurin erarbeitete künstlerische Konzept konkretisiert. Die Generalprobe rückt näher, und bald darauf dann: Vorhang auf, das Spiel beginnt – *Premiere!*

### Planung

Mit dem Ende der Tournee beginnt die Vorbereitung für die neue Spielzeit. Doch vor den Applaus haben die Theatergötter den Fleiß gesetzt. Neue Spielorte werden erkundet, Terminabsprachen in vielen Telefonaten getroffen, Modalitäten erörtert. Die Regisseurin vertieft sich ins neue Stück, überdenkt eventuelle Kürzungen, richtet ihre volle Konzentration auf den Text und die ihr vorschwebende Inszenierung.



Schauspieler müssen verpflichtet werden, Konzeptionen fürs Bühnenbild, für Flyer, Plakate, Banner, Pressetexte und Internetpräsenz werden gemeinsam erörtert – immer auch unter dem Aspekt eines begrenzten Budgets.

## Theaterspiel in der Kirche

Mit der Öffnung der Kirchengebäude für kulturelle Veranstaltungen wird seit einigen Jahrzehnten wieder ein Band geknüpft an eine heute kaum mehr bekannte Tradition, die in den politischen und geistigen Wirren infolge der Reformation im 16. Jahrhundert ihr Ende fand.

Bereits 1402 gestattete ein kirchliches Privileg das Aufführen von Schauspielen in Kirchen, eingeschränkt zunächst auf religiös motivierte Darstellungen wie Oster- und Mystereispiele, später generell auf das Darbieten von Theaterstücken erweitert.

Nach dem 1548 unter dem Einfluss der Reformation ausgesprochenen Auftrittsverbot in Kirchen wichen die häufig umherreisenden Theatertruppen auf die Marktplätze aus, bis 1598 in Paris und später andernorts die ersten Häuser eigens für Theateraufführungen entstanden.

Viele der allein in Brandenburg vorhandenen ca. 1400 Dorfkirchen bieten ein großartiges Ambiente für kulturelle Veranstaltungen vielfältigster Art. Das zeigen die Vielzahl der Broschüren des regionalen Kulturbetriebes wie auch die periodischen Publikationen des „Förderkreis Alte Kirchen“, dessen Zielsetzung Erhalt, Instandsetzung und angemessene Nutzung von Kirchenbauten in Brandenburg ist.

## Der Verein

Die Dorfkirchen mit ihrer Architektur, Malerei, Plastik und unterschiedlichsten Raumgestaltung sind nicht nur ein geschätztes, sondern auch zu schützendes Kulturgut, dessen Instandhaltung und Pflege gesellschaftliches Anliegen ist – jenseits aller weltanschaulichen Präferenzen.

Vor diesem Hintergrund versteht sich das Projekt **Theater in der Kirche**, entstanden um das Jahr 2000 ursprünglich aus der Idee der Schauspielerin/Regisseurin Heidi Walier, die Ausbildung ihrer Schauspielschüler durch öffentliche Auftritte auf Tourneen zu professionalisieren.

Dank dem Sponsoring ihres Mannes Dr. Rudolf Nothelfer, der Kooperation mit dem „Förderkreis Alte Kirchen Brandenburg e.V.“ und der Unterstützung vieler theaterbegeisterter Helfer entwickelte sich aus dem ursprünglichen Projekt mit dem im Jahre 2003 gegründeten gemeinnützigen Verein **Theater in der Kirche e.V.** eine eigenständige Theatertruppe mit wechselnder Schauspieler-Besetzung, die 2011 ihr zehnjähriges Tournee-Jubiläum feierte.

Mit Ende der Tournee 2012 hat die Truppe dann mit 11 Stücken aus dem klassischen Repertoire in nahezu 50 verschiedenen Kirchen, einigen Herrenhäusern und bei Freilichtauftritten an die 150 Aufführungen gegeben.

## Warum wir Sie als Mitglied und Förderer brauchen

Durch Ihre Mitgliedschaft/Spende tragen Sie zum Fortbestand der Veranstaltungsreihe von **Theater in der Kirche** und damit auch zur Vielfalt der künstlerischen Angebote bei, die sich dem kulturellen Leben und Erleben im ländlichen Raum verschrieben haben. Helfen Sie mit!

- Ich möchte den Verein in seiner gemeinnützigen kulturellen Arbeit unterstützen durch eine regelmäßige Spende in Höhe von EUR ..... im Halbjahr/Jahr\*, ohne Mitglied des Vereins zu werden.
- Ich möchte Mitglied im Verein „Theater in der Kirche e.V.“ werden und bitte um Zusendung der Vereinssatzung. Für den Mitgliedsbeitrag von 25 EUR pro Person und Jahr erhalte ich eine Zuwendungsbestätigung.
- Ich überweise den Mitgliedsbeitrag/die Spende auf das Konto Nr. 50 26 849 bei der Volks- und Raiffeisenbank Seelow Wriezen eG (BLZ 170 924 04).

\* Nicht zutreffendes bitte streichen.

Name .....  
 Vorname .....  
 Straße .....  
 PLZ, Ort .....  
 Telefon .....  
 e-mail .....  
 Datum .....  
 Unterschrift .....

Bitte ausfüllen, abtrennen und an umseitige Adresse einsenden.